KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Nußbach
AGS-Schlüssel: 33608069

Stichtag: 31.07.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 566

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 30

Einwohner gesamt: 596

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	290	51,237	276	48,763	566	100
davon Ausländer	12	75	4	25	16	2,827
Einwohner nur mit Nebenwohnung	15	50	15	50	30	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**305**	**51,174**	**291**	**48,826**	**596**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	4,24	13	2,297	37	6,537
10-19 Jahre	17	3,004	21	3,71	38	6,714
20-29 Jahre	34	6,007	23	4,064	57	10,071
30-39 Jahre	22	3,887	22	3,887	44	7,774
40-49 Jahre	36	6,36	28	4,947	64	11,307
50-59 Jahre	58	10,247	55	9,717	113	19,965
60-69 Jahre	56	9,894	55	9,717	111	19,611
70-79 Jahre	30	5,3	34	6,007	64	11,307
80-89 Jahre	9	1,59	19	3,357	28	4,947
90-99 Jahre	4	0,707	6	1,06	10	1,767
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**290**	**51,237**	**276**	**48,763**	**566**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,237	4	0,707	11	1,943
3-5 Jahre	6	1,06	7	1,237	13	2,297
6-15 Jahre	21	3,71	14	2,473	35	6,184
16-17 Jahre	2	0,353	4	0,707	6	1,06
18-20 Jahre	9	1,59	6	1,06	15	2,65
gesamt	**45**	**7,951**	**35**	**6,184**	**80**	**14,134**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,53	2	0,353	5	0,883
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,177	4	0,707	5	0,883
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,177	1	0,177	2	0,353
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,177	2	0,353	3	0,53
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,353	2	0,353	4	0,707
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	4	0,707	0	0	4	0,707
gesamt	**12**	**2,12**	**11**	**1,943**	**23**	**4,064**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	145	25,618	161	28,445	306	54,064
römisch-katholisch	53	9,364	52	9,187	105	18,551
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,707	4	0,707	8	1,413
ohne Angabe, gemeinschaftslos	86	15,194	58	10,247	144	25,442
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	1	0,177	1	0,177
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,353	0	0	2	0,353
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**290**	**51,237**	**276**	**48,763**	**566**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	109	19,258	68	12,014	177	31,272
verheiratet	149	26,325	142	25,088	291	51,413
verwitwert	8	1,413	47	8,304	55	9,717
geschieden	21	3,71	19	3,357	40	7,067
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,53	0	0	3	0,53
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**290**	**51,237**	**276**	**48,763**	**566**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.